

Allgemeine Hinweise Geocaching-Touren

Geocaching ist eine Schnitzeljagd / Schatzsuche mit Hilfe von Koordinaten. Ein sehr praktisches „Geocaching-Werkzeug“ ist der Hand-Satellitenempfänger oder ein mobiles Handy/Tablet mit Satellitenempfang und App mit Kartendarstellung. Es geht auch umständlicher nur mit Karten auf denen ein UTM-Gitternetz dargestellt ist. Informationen und Programme gibt es im Internet.

Die Geocaches sind in UTM-Koordinaten ausgelegt. Das Koordinatenbezugssystem ist WGS 84.

Bei Benutzung von Navigationsgerät/Handysoftware ist es erforderlich, das Gerät auf dieses Koordinatensystem umzustellen oder die Koordinaten umzurechnen.

Zur Kontrolle der Koordinateneinstellung gibt es die Möglichkeit, die Einstellung auf dem Festplatz neben der Stadthalle zu überprüfen. Der Kanaldeckel, der ungefähr mittig liegt (siehe Bild), hat folgende Koordinaten:



Beispiele für die Überprüfung von 2 Handsatellitenempfängern und einem Mobiltelefon mit App :



Die Koordinatenwerte bedeuten folgendes:

- 32 U Meridianzone 6°-12° östliche Länge Greenwich. Es gibt auch APP´s bei denen die Meridianzone 32N heißt oder nach einem EPSG-Code gefragt wird (4647 oder 25832)
- 369442 Rechtswert in Metern ist die Position innerhalb der Zone 32 zum Mittelmeridian 9°. Dieser hat wie jeder Mittelmeridian den Rechtswert (East) 500000m um negative Werte zu vermeiden. Der Festplatz liegt somit ca. 130km westlich vom Mittelmeridian 9°)
- 5631303 Hochwert (North) in Metern ist der nördliche Abstand vom Äquator in der UTM-Abbildung

WICHTIG: Das Geocaching findet im öffentlichen Raum statt. Bitte achten Sie auf den Verkehr, gerade wenn Sie mit der Suche beschäftigt und Kinder dabei sind.

Für das Geocaching ist es niemals notwendig, Risiken einzugehen. Man muss z.B. weder klettern oder auf Verkehrsflächen verweilen. Außerdem sind die Routen so gewählt, dass keine Privatgrundstücke betreten, Zäune oder Mauern überwunden oder irgendetwas abgeschraubt oder beschädigt werden muss und natürlich auch nicht darf.

Für die „Heidetour“ in Altenrath gelten besondere Regeln, die am Anfang der Cachebeschreibung beschrieben sind.

Geocacheart, Schwierigkeit, Gelände, Streckenlänge und Geocachegröße wird am Anfang jeder Tour beschrieben. Möglicherweise müssen im Zeitablauf Änderungen in die Beschreibung der Geocaching-Touren eingepflegt werden. Dies wird kenntlich gemacht.

Die 50 Fragen zu Troisdorf sind in den Beschreibungen in „Grau“ geschrieben.

Sollten sich Fragen ergeben, Verstecke nicht mehr da, Hilfestellung erforderlich oder Fehler in den Beschreibungen sein, so wenden Sie sich bitte an geocaching@troisdorf.de.